

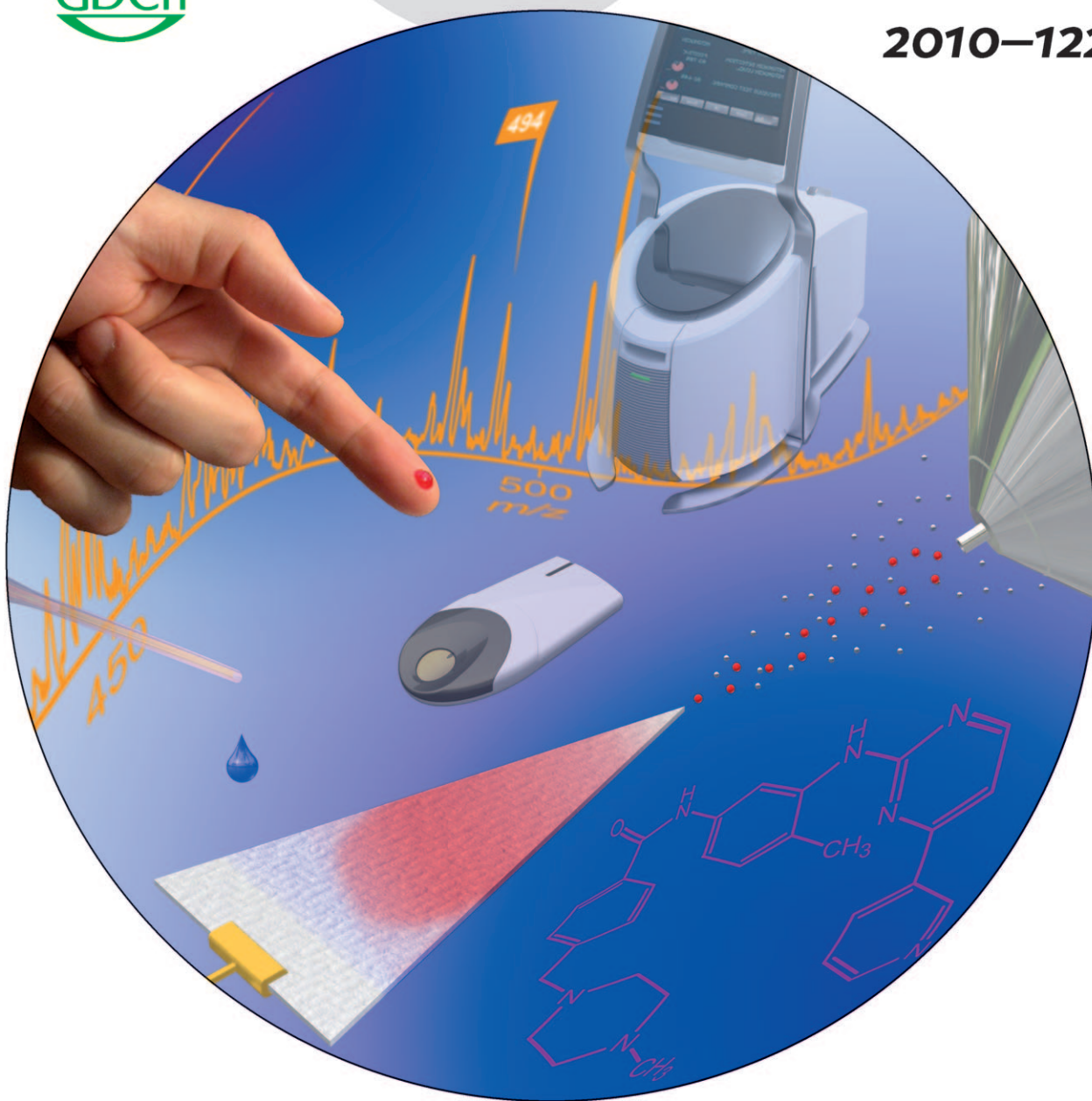
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2010–122/5



Feuchtes Filterpapier ...

... ist Bestandteil einer leistungsfähigen massenspektrometrischen Methode, die G. Cooks, Z. Ouyang et al. in ihrer Zuschrift auf S. 889 ff. vorstellen. Proben können z. B. durch Abwischen einer Oberfläche direkt auf das Papier aufgetragen oder aus einer Lösung zugeführt werden. Mögliche Anwendungen ergeben sich für die quantitative Vollblut-Analyse, die mobile Spurenanalytik und die In-situ-Analyse.

 WILEY-VCH

Innentitelbild

He Wang, Jiangjiang Liu, R. Graham Cooks* und Zheng Ouyang*

Feuchtes Filterpapier ist Bestandteil einer leistungsfähigen massenspektrometrischen Methode, die G. Cooks, Z. Ouyang et al. in ihrer Zuschrift auf S. 889 ff. vorstellen. Proben können z.B. durch Abwischen einer Oberfläche direkt auf das Papier aufgetragen oder aus einer Lösung zugeführt werden. Mögliche Anwendungen ergeben sich für die quantitative Vollblut-Analyse, die mobile Spurenanalytik und die In-situ-Analyse.

